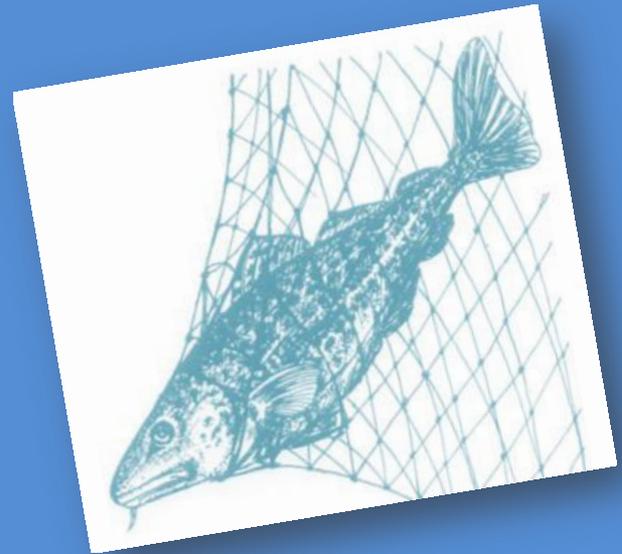


# Insel Usedom



**Fischfang**  
im **Achterwasser** und an der **Küste**





## **Fischerei erst im Achterwasser und Peenestrom**

erste Ansiedlungen

Schwedenzeit – 1700 Beschreibung der Orte

## **Anfertigen der Geräte.**

Netze, Stangen, Schwimmer, Anker

## **Fischen in der See**

Heringsjahre – Salzhütten

weitere Ansiedlungen

## **Arten zu fischen:**

Reuse, Grundangel, Stellnetz,

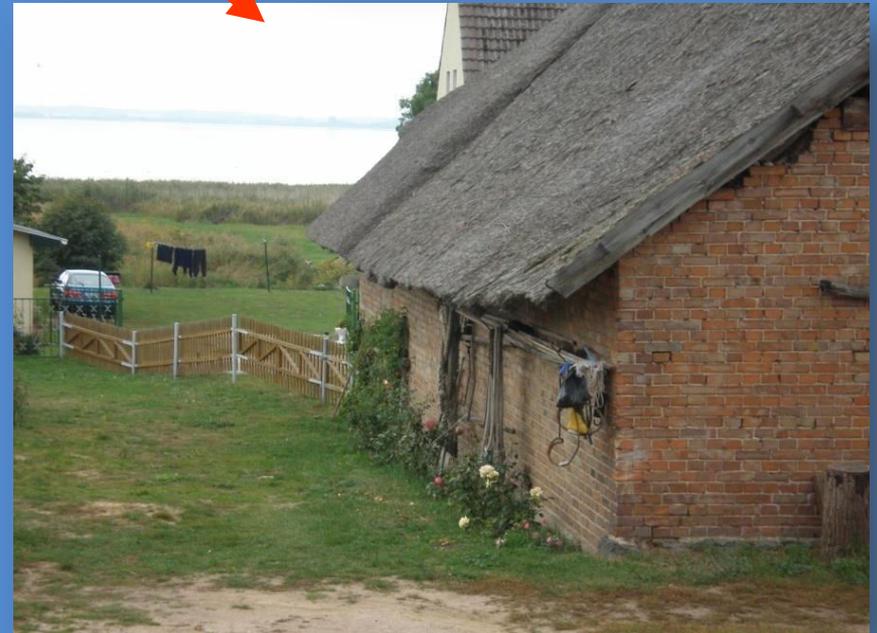
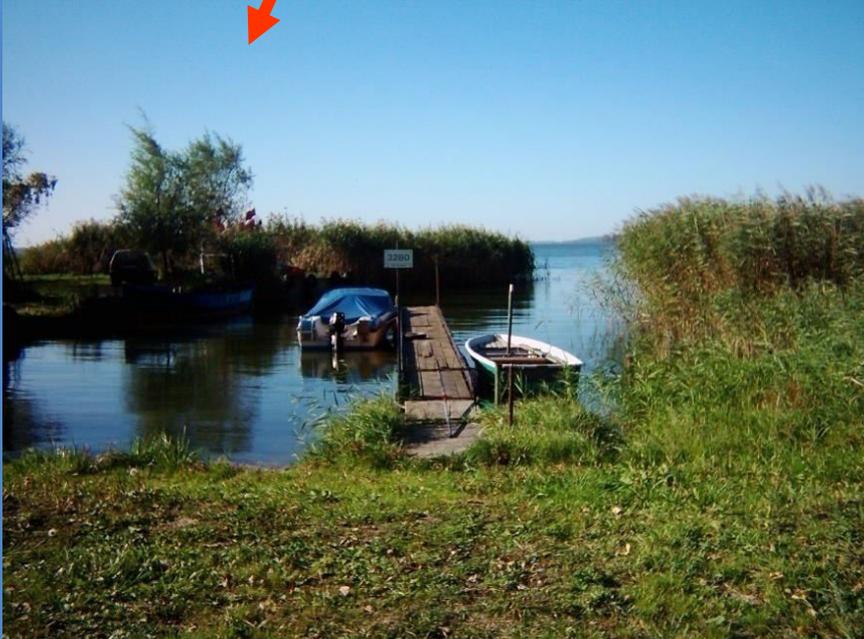
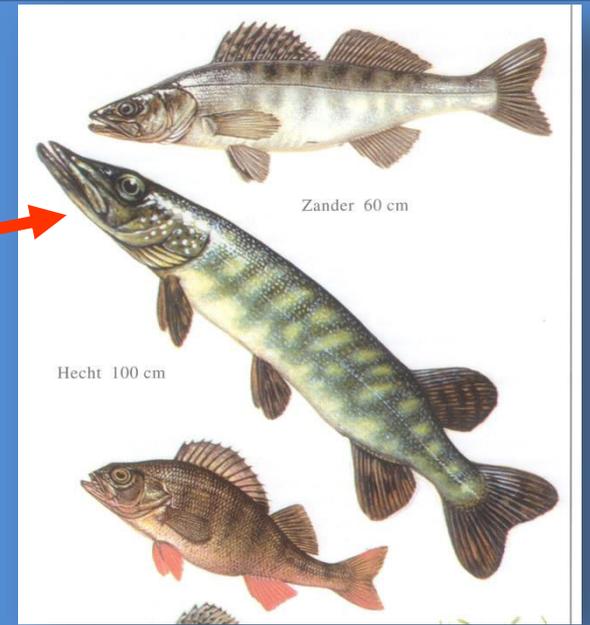
## **Vermarktung:**

Räucherei, Gaststätten, Imbiss

## Das Achterwasser

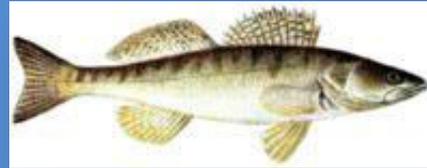
liefert den Anwohnern:

- Fische zum Essen und Handeln
- Schilf zum Dachdecken
- war Handelsweg zu den anderen Orten

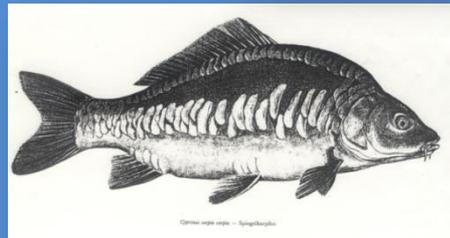


# Die Fische im Achterwassers sind Süßwasserfische:

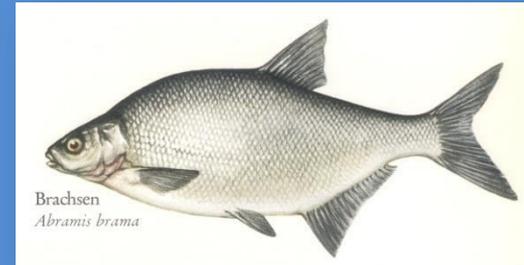
Zander  
Blei  
Karpfen  
Schnäpel  
Plötz  
Hecht  
Wels  
Stör  
Lachs



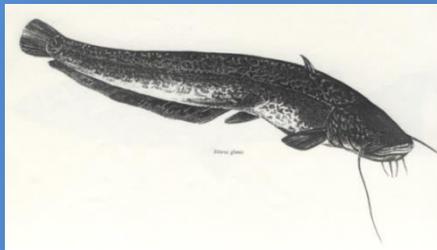
Zander



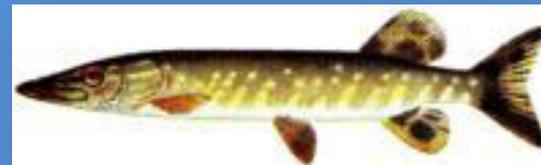
Karpfen



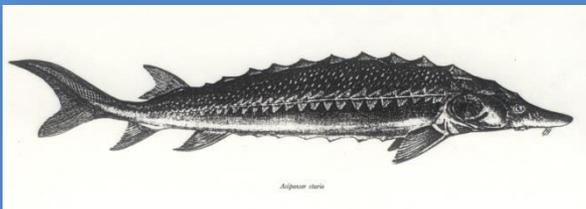
Blei oder Brasse



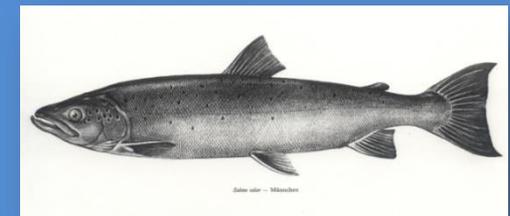
Wels



Hecht



Stör – Bucht bei Zinnowitz Störlanke



Lachs – Loddin slaw. Lachsbucht

können aber auch im Brackwasser (Mischung mit Salzwasser) leben,  
aber bei Sturmhochwasser – einlaufenden Strom,  
kommen auch Salzwasserfische in das Achterwasser

wie z.B. Heringe



### Steuern:

z.B. Fischereiverordnung 1571 –

Achterwasser Naturalsteuer  
- Strand – frei

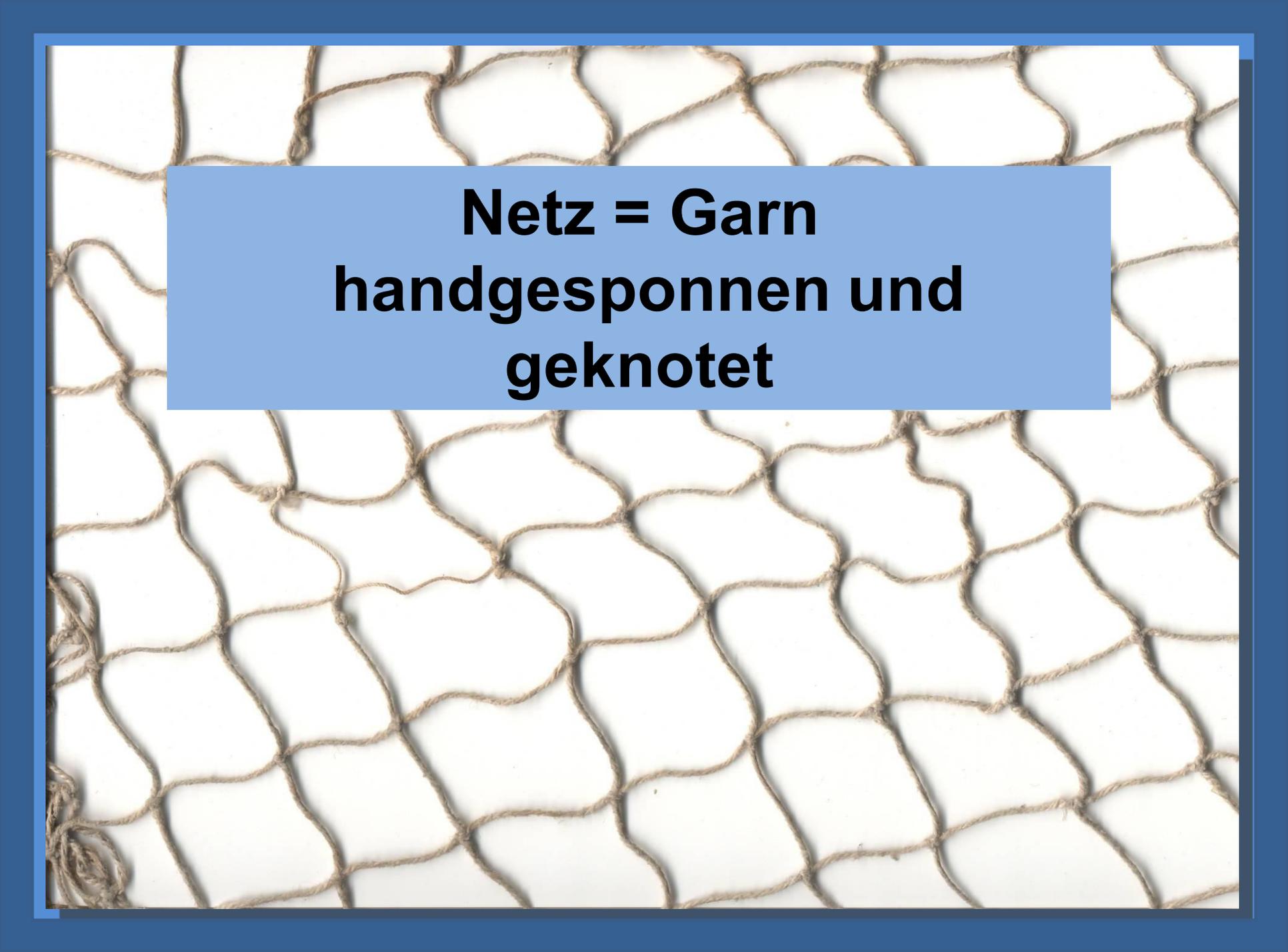
**Heute:** Staatliche Steuer (Kontrolle Fischmeister (Kieper) auf alle Geräte: Netze, Reusen, Angeln im Achterwasser und Strand.

# Hafen Ückeritz









**Netz = Garn  
handgesponnen und  
geknotet**



Leinen = Flachs

anbauen, ernten  
mit Wurzeln



## Leinsamen sammeln:



Leinöl, Kosmetik,  
Leinölfirnis  
Imprägnierung  
Medizin,



Tauröste:  
mehrere Wochen – rösten (feucht halten), dann trocknen zur  
Weiterverarbeitung



brechen, hecheln, spinnen, zwirnen



hecheln



spinnen

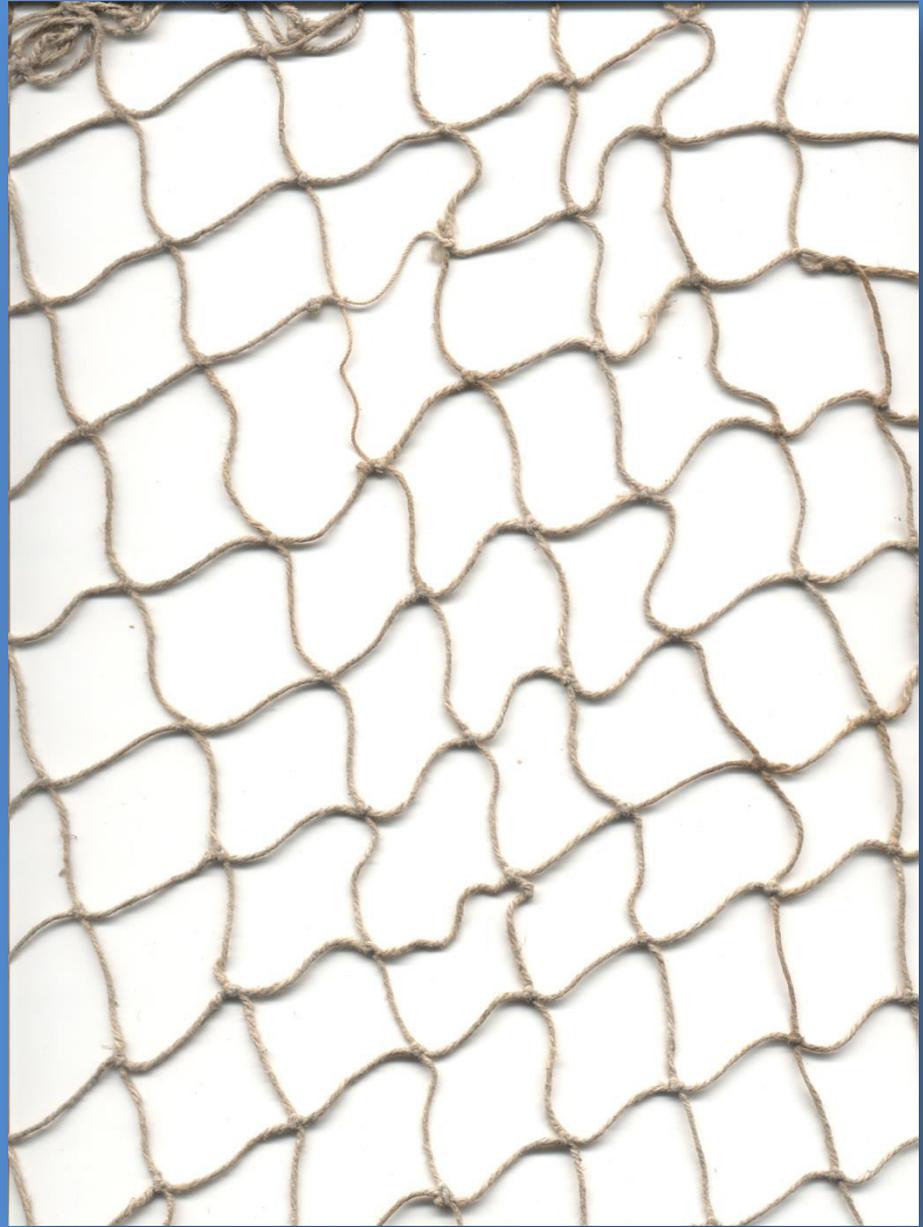
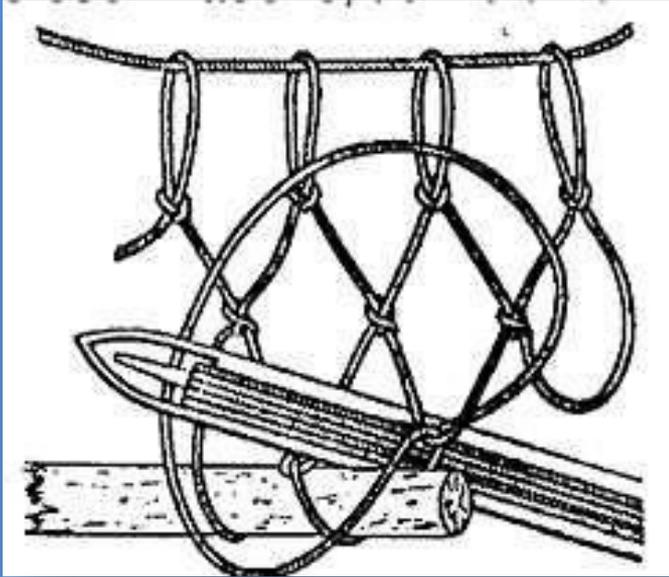




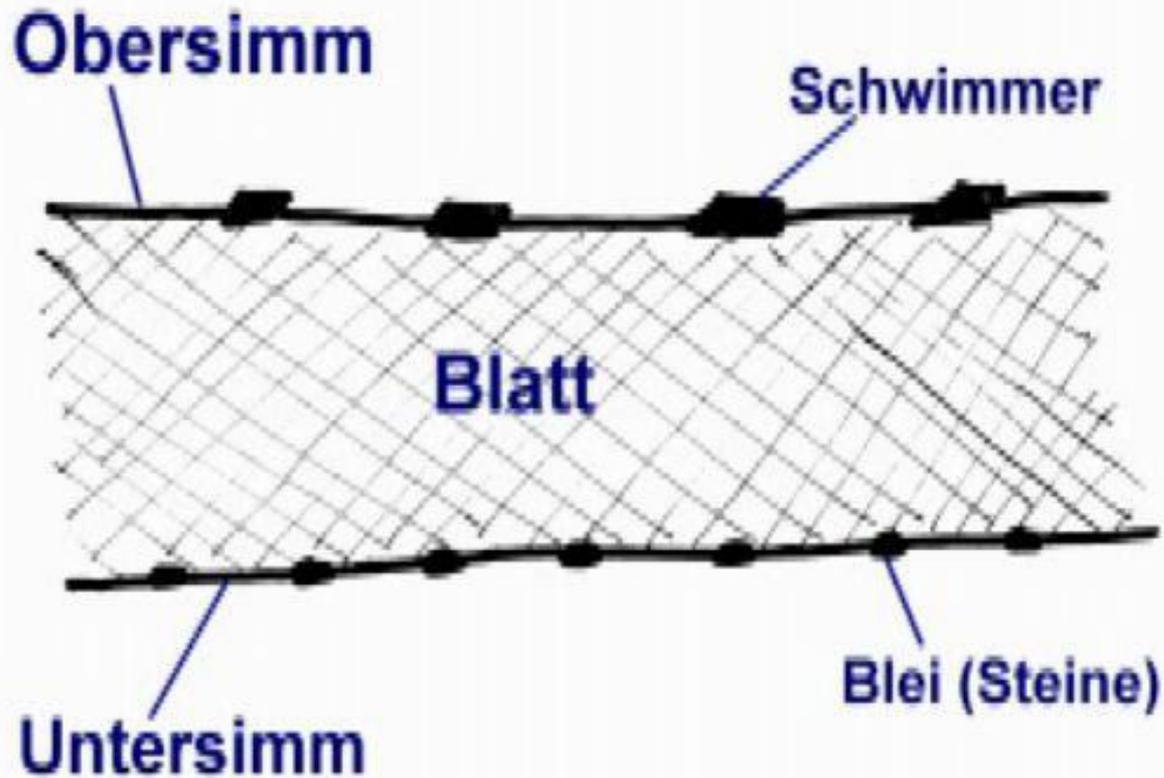
Selbst gefertigt:

Schiffchen und  
Abstandshalter für die  
verschiedenen  
Maschenweiten





Stellnetze: Garn wird eingestellt.





## Die Entwicklung der Fischereifahrzeuge

vom Ruderboot, Segelboot über das Zeesboot bis zum Motorboot zeigt die Ausstellung der Bootsmodelle vom Fischer Konrad Tiefert in Zempin.







## Die „stille“ Fischerei mit



Stellnetzen  
Reusen und  
Angeln



# Stellnetzfischerei

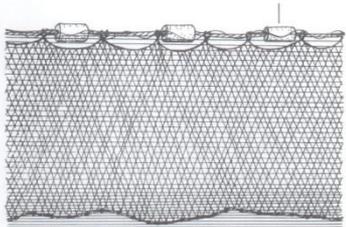
Heringstellnetz

12-m-Kutter



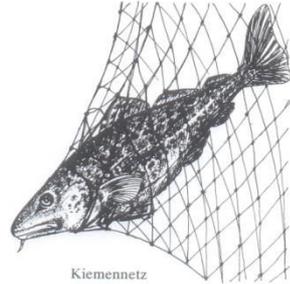
Obersimm

Schwimmkörper

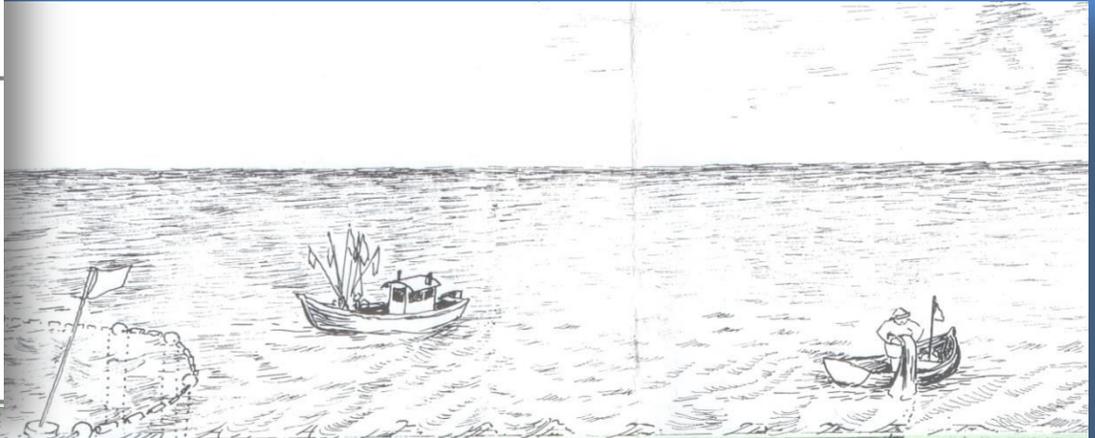


Untersimm

Bleischnur



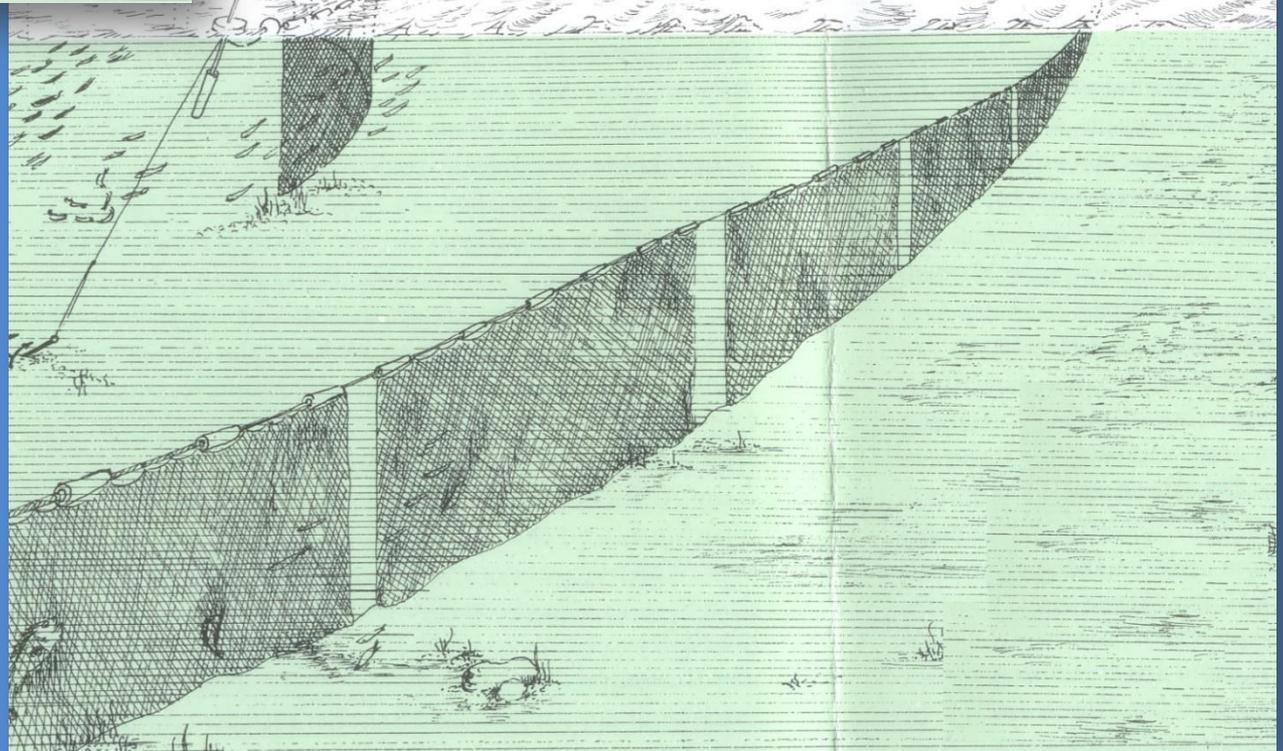
Kiemennetz



Stellnetz – Fischerei

Obersimm –  
Schwimmer  
(Schwimmkörper)

Untersimm Bleileine









Am Strande von Zempin. Lieber Friedrich.  
Diese Karte ist noch vom vorigen Jahre, jetzt kriegt man noch  
kaum einen Menschen am Hande.

Verlag von Hermann Sontag, Zinnowitz, Wolgast.

Sehr herzliche Grüße von Natalie & Mutter.

## Volle Heringsnetze

Früher Abpflücken der Heringe kniend am Strand



# Strandfischerei

erst Körbe, später Holzkisten, heute Plastekisten



Ostseebad Zempin, Zinnowitz, Heringsfischer am Strand.

*Das hier ist ein 1000 Stück großer Korb mit Heringen, die am 15/2.03. 1891 gefangen wurden. Der Korb ist aus dem Jahre 1891.*

No. 19 Photographie und Verlag von Carl Nemann, Zinnowitz



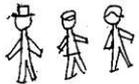
1820 - 1890

große Heringsfänge in der Ostsee – Entstehung der Salzhütten  
Steuerfreies Salz vom Staat

**BRAKEN / WRAKEN = BESCHAUEN**  
der Salzheringstonnen

1822 Gründung der "Swinemünder Brakanstalt"  
als staatliche Aufsicht ist bis 1895 tätig.

**Drei Personen der Brakanstalt**



Vorsteher Packer Böttcher



beschauen  
schließen  
stempeln  
die Tonnen

**Die Zeichen auf dem Deckel**



Schwarzer Kreis  
ist als Stettiner Zirkel  
bekannt (auch zur richtigen  
Zeit gefangen)

X

1. Sorte

XX

2. Sorte

St

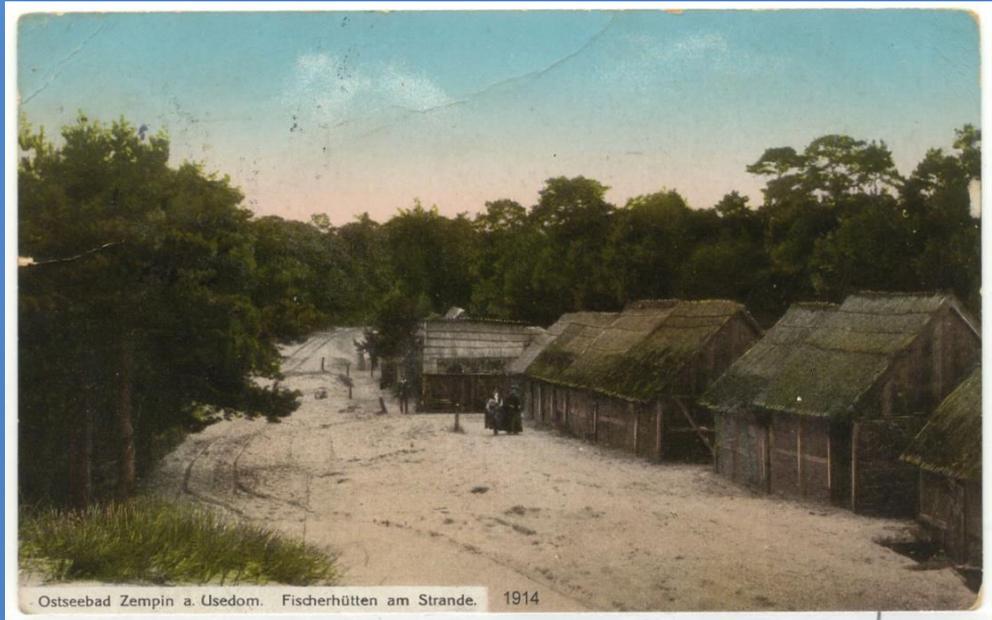
unbrauchbar (Stank)



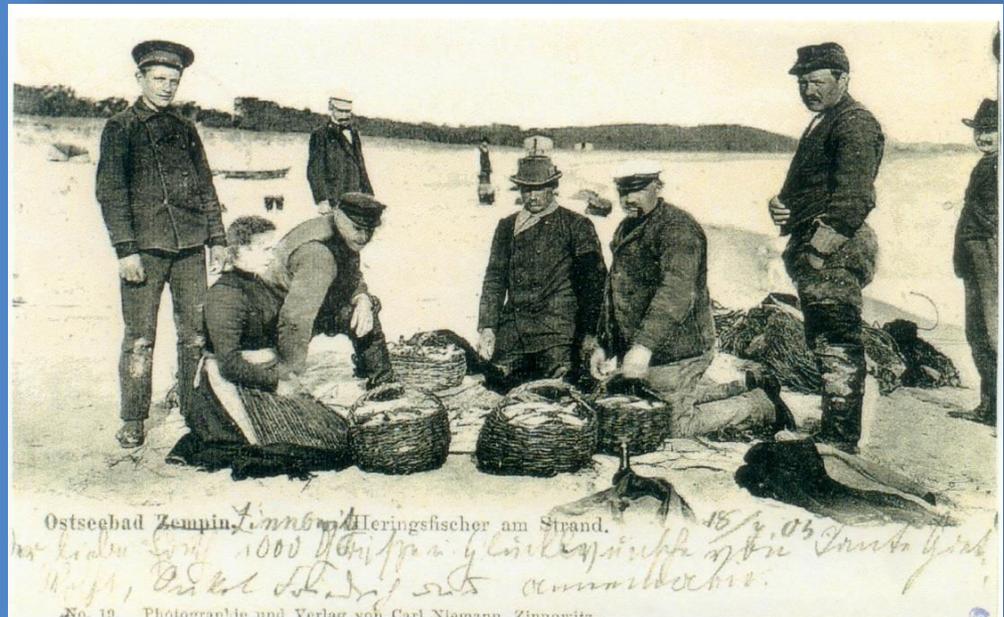
zwei Preußische Adler  
großer Hering



ein Preußischer Adler  
kleiner Hering



Ostseebad Zempin a. Usedom. Fischerhütten am Strande. 1914



Ostseebad Zempin, Usedom, Heringsfischer am Strand.



**1 Wall = 80 Heringe = 5 - 8 kg**  
**1 Tonne (Fass) ca. 1500 Stück. Heringe**





# Hering

Verbreitungs-  
gebiet

Weidegebiet

Laichgebiet

in der Ostsee











*Ostseebad Kempin*

*Alte Fischerhütten*



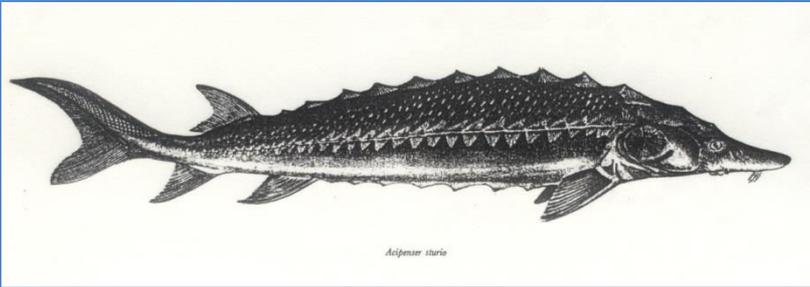


Ortsgebäude Kosrow in Usedom



- Kiesener  
Salzhütte
- Lachs
- Häl
- Rübartsch
- Heilbutt (Garnung)
- Sprotten
- Lecker
- Fischbrötchen





Usedomer Fischer fischen in den Gewässern um die **Greifswalder Oie**.

Es ist ein wichtiger Fischereistützpunkt – **Störfang** in den Gewässern um die Insel

um **1500** mussten die Pächter Pachtzins und 40 kg Störe liefern  
**1727** – errichten zwei Peenemünder Fischer 2 Fischerhütten  
um **1820** auch eine Salzhütte – steuerfreies Salz für Salzhering





## Seemannsheim

1889 – 1894

durch private dänische  
Initiative gegründet

Später ein Berliner Verein

ca. 1960 wurde das Haus  
abgerissen

Errichtet auf der  
Greifswalder Oie durch  
Gräfin Schimmelmann.

Vorher im offenen Boot  
geschlafen und mit dem  
Segel zugedeckt.





Die Insel Oie.

24. 8. 24

Seemanns-Heim

**Aus dem Heringsfang entwickelt:**

**Carlshagen – ab 1938 Karlshagen**

**1829 als Fischerkolonie gegründet.**

**1836** - Der Name wurde zu Ehren des Stettiner Regierungsrates **Carl Triest** gewählt, der sich um die Selbstständigkeit der Ansiedlung verdient gemacht hatte.

**1885** erste Badegäste

**Trassenheide**

Zuerst gab es „Trassenmoor“ – eine Försterei erhielt diesen Namen zu Ehren des im dortigen Moor versunkenen Försters **Trassen** .

Der daneben liegende Ort Hammelstall der Touristen beherbergen wollte, erhielt

**1910** den Namen Trassenheide

# HERINGSDORF

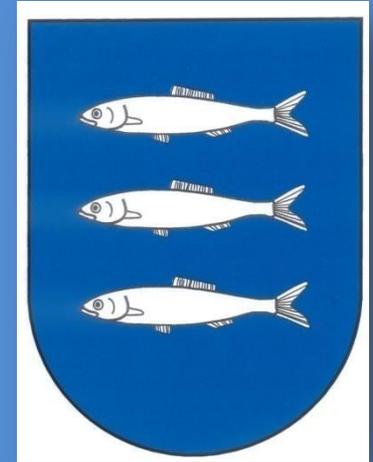
1825 Beginn des Badebetriebes

1819 Ort von dem Oberforstmeister George Bernhard von Bülow, derzeit Besitzer von Gothen, gegründet.

Der Kronprinz und spätere König Friedrich Wilhelm IV. schlug 1820 den Namen „Heringsdorf“ vor.

1858 ein Fischerdorf mit 22 Büdnerstellen und Badeort am Ostseestrände,

1872 Gründungsjahr des Seebades



Einwohner 2015:  
mit den OT Bansin u.  
Ahlbeck: 8839

125 Jahre



1997

SEEBAD Heringsdorf

**2018**

9551 Tonnen Heringe Heringsquote für deutsche Fischer in der westlichen Ostsee

600 – 800 Tonnen aus Stellnetzen

350 – 400 Tonnen aus Reusen ausschließlich aus dem Greifswalder Bodden

# H e r i n g

(Clupea harengus)

in **verschiedenen Verarbeitungsformen:**

Frisch gefangener Hering wird **grüner Hering** genannt.

Der ausgenommene Hering ohne Kopf oder das Heringsfilet wird einige Tage in Salz und Essig gegart, daraus wird dann in Gewürzaufguß eingelegt der

**Tafelhering**      ohne Gräte mit Schwanz

**Rollmops**      Filet mit Gurken und Gewürzen gerollt

**Bismarkhering**   mit Mittelgräte und Schwanz

Seinen Namen verdankt er den für seine lukullischen Neigungen bekannte Reichskanzler- Fürst Otto von Bismarck.

**Zu DDR – Zeiten wurde er Delihering** genannt.



Rollmops

Matjes



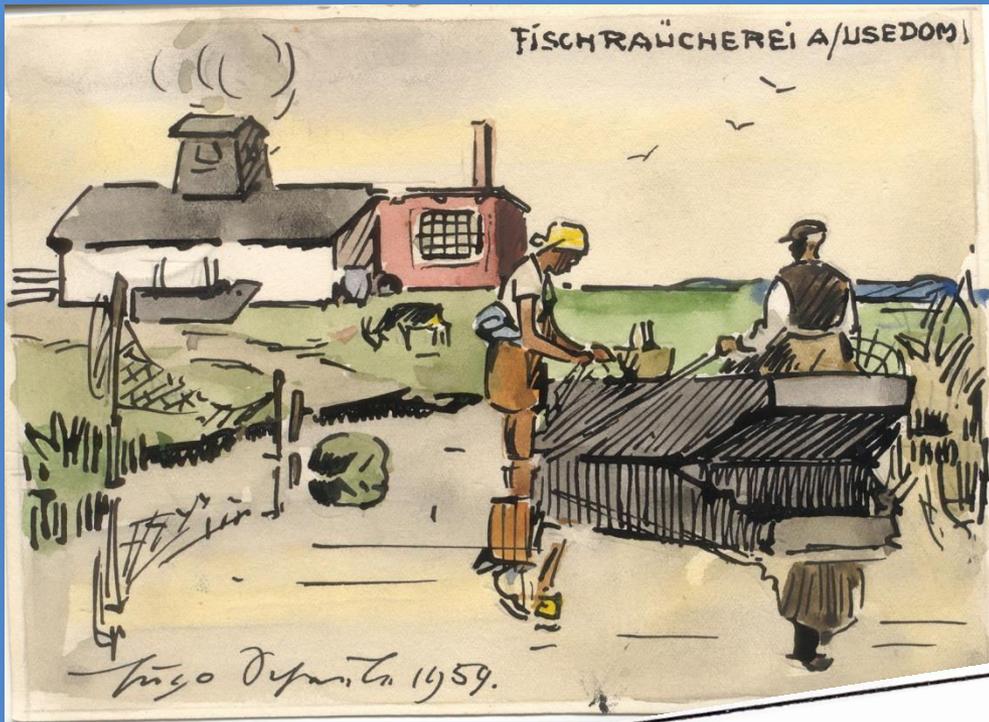
Brathering  
Fischbrötchen



# Räuchern:





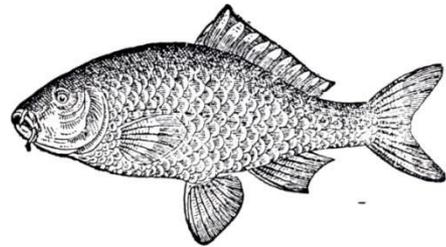


## Villa Käte

in der Nähe des Bahnhofs, empfiehlt  
Wohnungen mit Balkon und Küchen.  
Bes. Ernst Krüger, Räucherei und Fischversand.  
Hechte, Bleie, Barse usw.



Tägl. frisch geräuch. Aale, Flundern, Bücklinge  
Ältestes Geschäft am Platze.  
Postpakete werden sofort versandfertig gemacht und  
befördert. — — — Telefon Amt Zinnowitz 338.



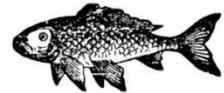
## Friedrich Berg ZEMPIN

Größte Fischräucherei a. Platze

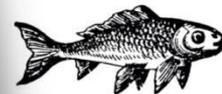
Fernsprecher Amt Zinnowitz 318.

Offertiere täglich frisch aus den Rauch  
kommend:

Aale



Flundern und



Bücklinge

zum billigsten Tagespreis.

Postsendungen werden täglich zum Versand  
gebracht.

# Der Hering



Hugo Scheele

## DER HERING



Der Hering ist, so steht's im Brehm,  
Ein Fisch, dem Gaumen angenehm.  
Der lebt in Nord- und Ostsee tief  
In Scharen, das heißt kollektiv,  
Bringt ihn der Fischer tot an Land,  
So wird der Hering grün genannt,  
Als Matjes wird er hoch verehrt,  
Wenn seine Unschuld unversehrt;  
Schwimmt er in einer scharfen Soße,  
So nennt man mariniert die Chose. –  
Doch der, der in den Rauchfang kam,  
Verändert plötzlich Art und Nam',  
Der Hering geht ins Räucherhaus,  
Als Bückling kommt er wieder raus.  
Denn dieses Tier ist anonym  
Lebt unter einem Pseudonym.  
So populär er ist im Land,  
Mir scheint er riesig int'essant.  
Schon das macht ihn bei mir beliebt,  
Dass er die Auster einst geliebt. –  
Zuletzt hört ich vom Hering sagen,  
Dass er die Kater soll verjagen.

# Flundern auspulen

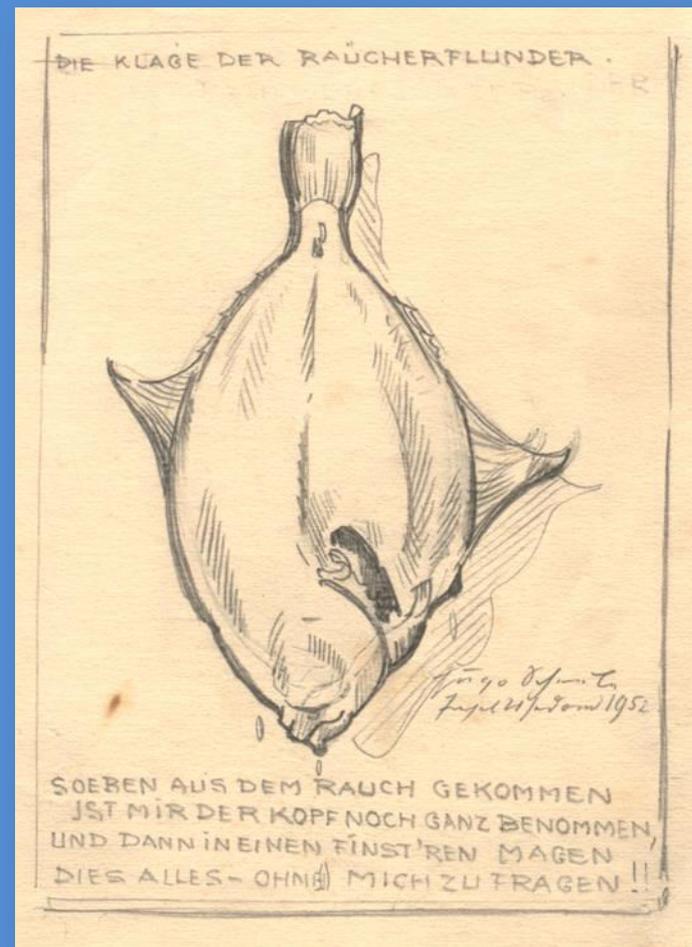


Grub vom Ostseestrand Fischer Netze learend.

*Hugo Scheele*

## DIE FLUNDER

Endlich muss es mir gelingen  
Eine Flunder zu besingen,  
Schon aus reiner Dankbarkeit  
Sei ihr dies Gedicht geweiht  
Flunder, Flunder, Meereswunder,  
Manchmal mager, manchmal runder  
Sei mir herzlichst nun begrüßt.  
Äußerlich bist du ein wenig platt geraten,  
Deine Augen stehen etwas sonderbar,  
Mehr von deiner Schönheit zu verraten  
Wäre sicher undankbar.  
Eins steht fest, du bist sympathisch,  
Atmest schwer und leicht asthmatisch,  
Weil du tief im Grunde lebst,  
In der Liebe sehr emphatisch,  
Wenn du so vor Wonne bebst.  
In der Jugend bist du niedlich,  
Von Charakter still und friedlich,  
Kurz gesagt, ein braver Fisch. –  
Drum werd' ich beim Räucherflunderessen  
Deiner guten Seiten nicht vergessen.



### DIE KLAGE DER RÄUCHERFLUNDER

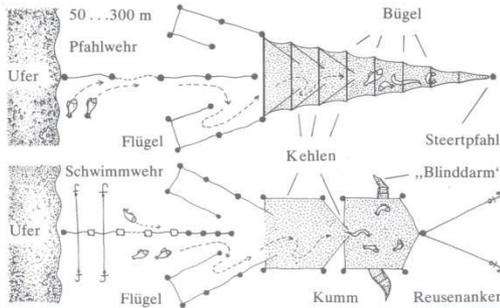
SOEBEN AUS DEM RAUCH GEKOMMEN  
IST MIR DER KOPF NOCH GANZ BENOMMEN,  
UND DANN IN EINEN FINST'REN MAGEN  
DIES ALLES – OHNE MICH ZU FRAGEN !!

# Reusenfischerei

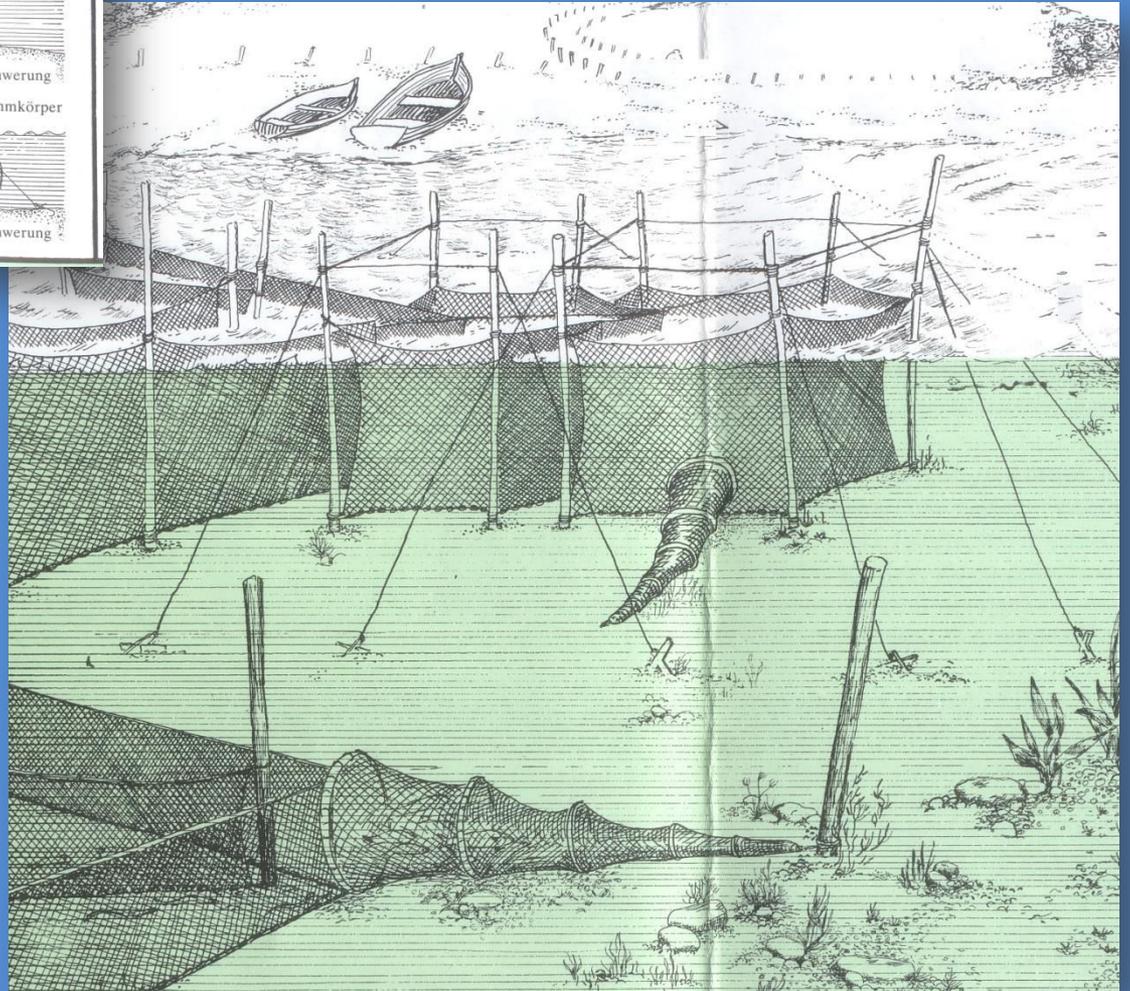
Kummreuse

Bügelreuse

Reusenboot



# Reusenfischerei



Reusen werden selbst angefertigt





# Reusenstangen







Reusen  
müssen  
trocknen und  
von Algen und  
Kraut nach  
einiger Zeit  
befreit  
werden.





Der Steert der Reuse

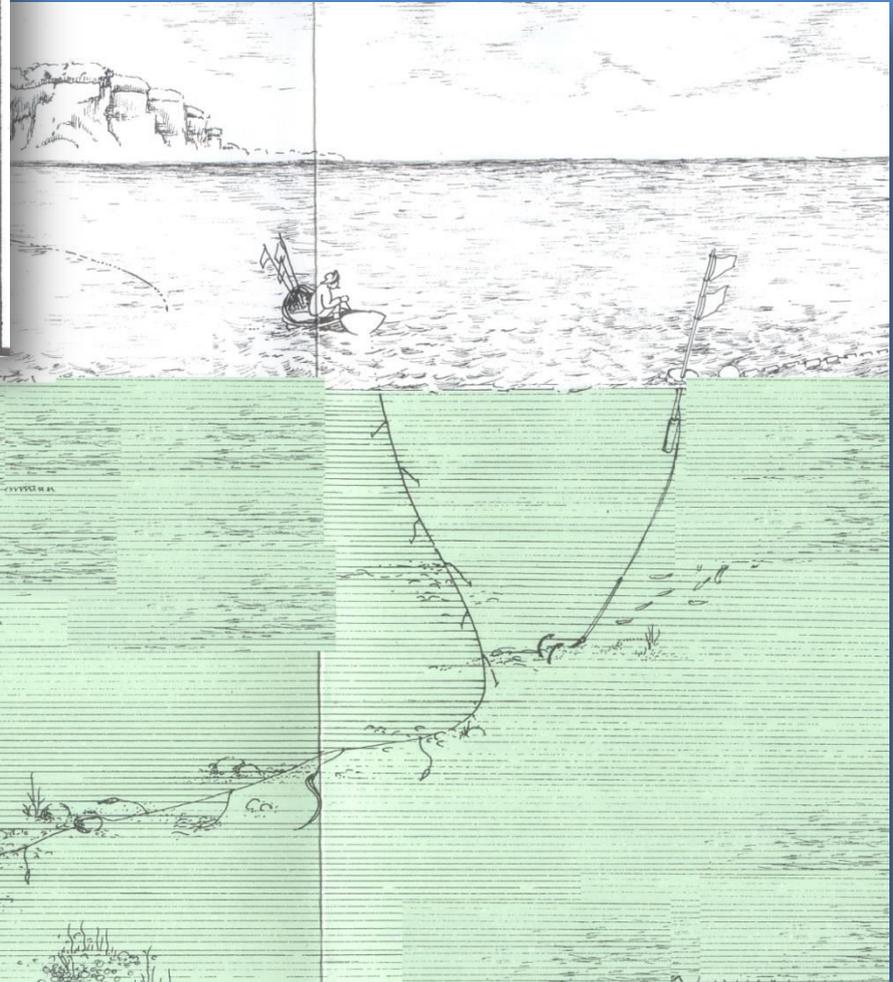
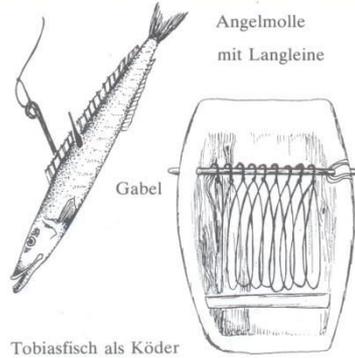
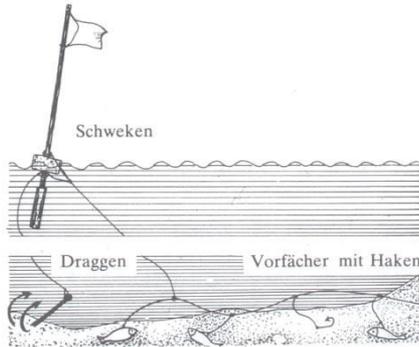


großer Zander wird mit dem  
Kescher herausgeholt

# Angelfischerei

Langleinenangel

Kleinkutter



Angelfischerei

mit der  
Grundangel



Aalstechen

wurde verboten

# Aalangeln und Aalschnüre

- in der Ostsee und im Achterwasser werden die Aale gefischt
- die Klammer (ca. 200 Haken) wird zu Hause vorbereitet und in die Molle (Holzkasten) sortiert
- für den Bestich benutzt man den Tobs (Tobiasfisch)
- Taumaden oder –würmer
- für Aalschnüre mit Taumaden oder Würmer ist die beste Zeit abends ca. 22.00 Uhr auszulegen und morgens reinholen
- Aalschnüre mit den Tobs kann jeder Zeit gelegt und eingeholt werden



Molle mit Haken



Behälter zur lebendigen Aufbewahrung der „Anstecker“, „Köderfische“, den kleinen Fische, im Wasser.



Nach dem Fang musste die Langleine mit den Kurzleinen und Haken erst wieder gereinigt, auf den Klammstock gezogen, imprägniert und getrocknet werden. Dann musste die Grundangel mit den Haken in die Molle gewissenhaft mit den Haken eingeordnet werden. Lebender Köderfisch wurde dann erst vor Ort beim Auslegen aufgesteckt.



Die ganze Familie musste helfen um Netze, Angeln und Geräte einsatzbereit zu halten.



## Lied der Fischerfrau

Der Du über den Wolken wohnest  
Schütze den Geliebten und sein Schiff,  
Der Du in dem Himmel thronst  
Weise Klippe ihm und Riff.  
Ach er ist mein ganzes Glück,  
Führe ihn zu mir zurück.





## Fische fangen die Menschen auch unter dem Eis.

Das Große Wintergarn wurde mit mindestens 8 Männern gezogen und ist eine Entwicklung aus der Erfahrung der Fischer über Jahrhunderte

- oben eine Zeichnung von Hugo Scheele von 1950.
- rechts ein Foto aus dem Zempiner Werbeprospekt des Jahres 1935



# Großes Wintergarn

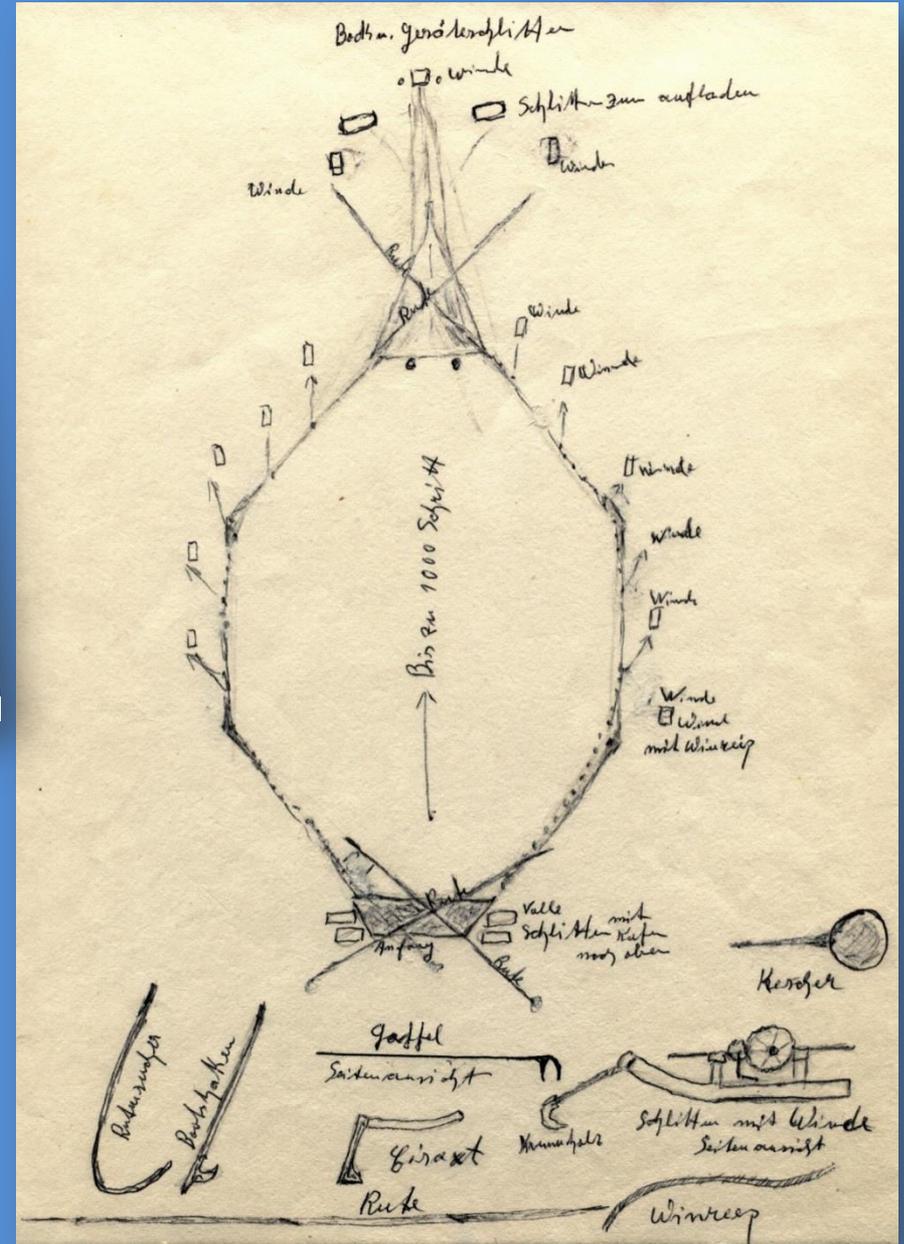
Die vier Teile werden getrennt und an einem Teil ist der „Stern“ befestigt. Es kann vier Eigentümer geben oder auch acht. Danach wird der Fang geteilt.



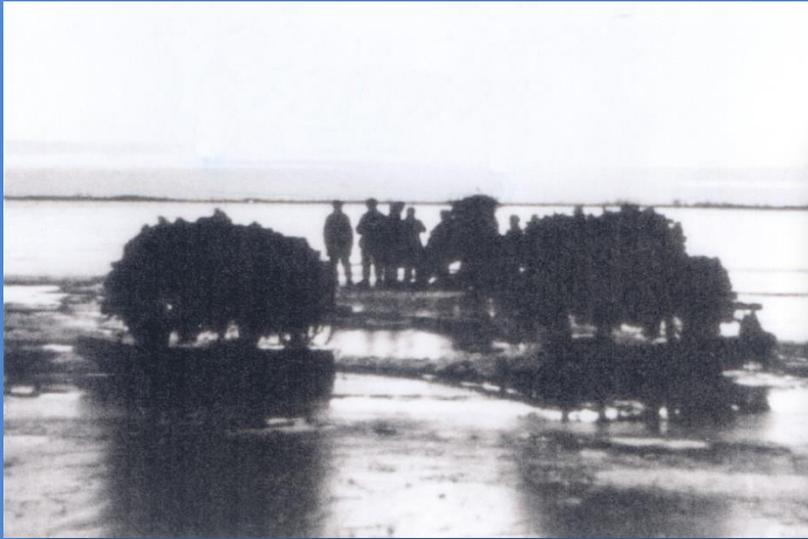
Plan des Garnes (Netzes), wie es unter dem Eis gezogen wird.



Es wurde im Winter auch Schilf geschnitten und für die Gaststätten Eisklötze aus dem Achterwasser gehackt.



## Loddiner Fischer mit dem „Großen Wintergarn“



Netzmenge auf den vier Schlitten



Am Ausgang:

Mit langen Stangen wird das Netz auf den Grund gedrückt, um die Fische nicht entweichen zu lassen.

Die Netzteile werden wieder getrennt und verladen.



Fischer **Konrad Tiefert**  
(\*1919 - +2009)  
aus Zempin im 85. Lebensjahr  
mit seinen Modellschlitten  
der Eisfischerei

Modelle aller Gegenstände, die  
man zum Ziehen des  
„Großen Wintergarnes“ benötigt.



# Ausstellung in „Uns olle Schaul“ in Zempin - Endphase der Eisfischerei und Film





Fischen unterm Eis  
heute – auch allein.



Spruch:  
Das Netz auswerfen,  
tut's nicht allein.





## Sprüche:

Man muss fischen, wenn man nicht jagen kann.

Auch wenn Fischer schlafen, gehen die Fische ins Netz.

Wie der Fischer, so die Netze.

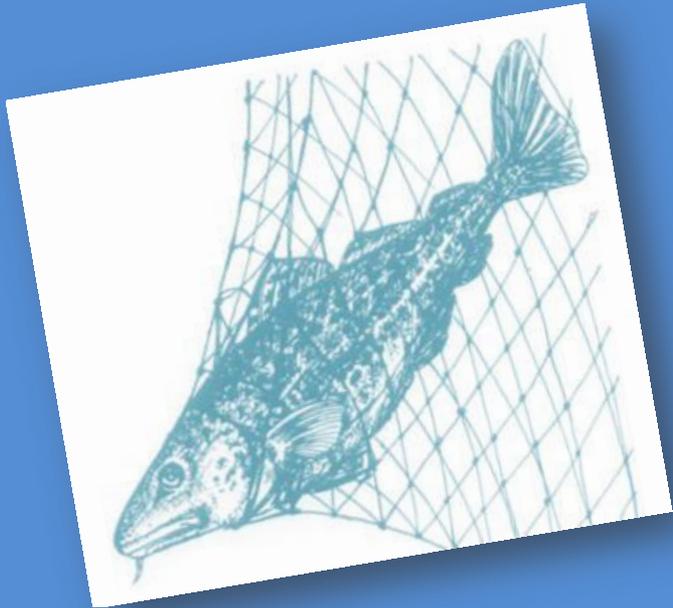








# Insel Usedom



© Zusammenstellung:  
Hilde Stockmann  
rohrspatz@gmx.com  
www.rohrspatz.eu



**Fischfang**  
im **Achterwasser**  
und an der **Küste**